

## Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 1 von 13

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |                          |                                    |
|---------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| Firmenname:               | Ceramic Polymer GmbH     |                                    |
| Straße:                   | Daimlerring 9            |                                    |
| Ort:                      | DE-32289 Rödinghausen    |                                    |
| Telefon:                  | +49(0) 52 23 / 9 62 76-0 | Telefax: +49(0) 52 23 / 9 62 76-17 |
| E-Mail:                   | info@ceramic-polymer.de  |                                    |
| Internet:                 | www.ceramic-polymer.de   |                                    |
| Auskunftgebender Bereich: | info@ceramic-polymer.de  |                                    |

#### 1.4. Notrufnummer:

+49(0) 551 - 1 92 40 (GIZ-Nord, 24h)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1A

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

benzyl alkohol

3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

m-phenylenebis(methylamine)

3-aminopropyltriethoxysilan

**Signalwort:** Gefahr

**Piktogramme:**



##### Gefahrenhinweise

H302+H332

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 2 von 13

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P309+P311 BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
 P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung   |              |                  | Anteil  |
|-------------|---|--------------|------------------|---------|
|             | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |         |
|             | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |              |                  |         |
| 100-51-6    | benzyl alkohol  |              |                  | 25-33 % |
|             | 202-859-9   | 603-057-00-5 | 01-2119492630-38 |         |
|             | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4; H302 H332   |              |                  |         |
| 2855-13-2   | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin   |              |                  | 16-23 % |
|             | 220-666-8   | 612-067-00-9 | 01-2119514687-32 |         |
|             | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H312 H314<br>H317 H412       |              |                  |         |
| 1477-55-0   | m-phenylenebis(methylamine)   |              |                  | 12-22 % |
|             | 216-032-5   |              | 01-2119480150-50 |         |
|             | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H332 H314 H317<br>H412 EUH071 |              |                  |         |
| 135470-04-1 | 1,3-Benzenedimethanamine, reaction products with epichlorohydrin  |              |                  | 5-10 %  |
|             |   |              |                  |         |
|             | Aquatic Chronic 2; H411   |              |                  |         |
| 919-30-2    | 3-aminopropyltriethoxysilan   |              |                  | 0,5-2 % |
|             | 213-048-4   | 612-108-00-0 | 01-2119480479-24 |         |
|             | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1; H302 H314 H317   |              |                  |         |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

## Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 3 von 13

### **Nach Einatmen**

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.  
Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

### **Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

### **Nach Verschlucken**

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Lutrol.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung. Im Brandfall:  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Personen in Sicherheit bringen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken. Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 4 von 13

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Siehe Abschnitt 8. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Behälter dicht geschlossen halten.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Fernhalten von:  
Nahrungs- und Futtermittel  
Oxidationsmittel

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Fernhalten von:  
Frost  
Hitze  
Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

GISCODE/Produkt-Code: RE8

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 5 von 13

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                    |
|-----------|---|----------------|------------|-------------------------|
| 100-51-6  | benzyl alkohol                              |                |            |                         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | inhalativ      | systemisch | 22 mg/m <sup>3</sup>    |
|           | Arbeitnehmer DNEL, akut                     | inhalativ      | systemisch | 110 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | dermal         | systemisch | 8 mg/kg KG/d            |
|           | Arbeitnehmer DNEL, akut                     | dermal         | systemisch | 40 mg/kg KG/d           |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig               | inhalativ      | systemisch | 5,4 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Verbraucher DNEL, akut                      | inhalativ      | systemisch | 27 mg/m <sup>3</sup>    |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig               | dermal         | systemisch | 4 mg/kg KG/d            |
|           | Verbraucher DNEL, akut                      | dermal         | systemisch | 20 mg/kg KG/d           |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig               | oral           | systemisch | 4 mg/kg KG/d            |
|           | Verbraucher DNEL, akut                      | oral           | systemisch | 20 mg/kg KG/d           |
|           | ,   |                |            |                         |
| 2855-13-2 | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin |                |            |                         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | inhalativ      | lokal      | 0,073 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Arbeitnehmer DNEL, akut                     | inhalativ      | lokal      | 0,073 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig               | oral           | systemisch | 0,526 mg/kg KG/d        |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine)                 |                |            |                         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | dermal         | systemisch | 0,33 mg/kg KG/d         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | inhalativ      | lokal      | 0,2 mg/m <sup>3</sup>   |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig              | inhalativ      | systemisch | 1,2 mg/m <sup>3</sup>   |
| 919-30-2  | 3-aminopropyltriethoxysilan                 |                |            |                         |
|           | Verbraucher DNEL, akut                      | dermal         | systemisch | 5 mg/kg KG/d            |
|           | ,   |                |            |                         |

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 6 von 13

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                                 | Wert        |
|--------------------------------|---|-------------|
| Umweltkompartiment             |   |             |
| 100-51-6                       | benzyl alkohol                              |             |
| Süßwasser                      |   | 1 mg/l      |
| Meerwasser                     |   | 0,1 mg/l    |
| Süßwassersediment              |   | 5,27 mg/kg  |
| Meeressediment                 |   | 0,527 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |   | 39 mg/l     |
| Boden                          |   | 0,456 mg/kg |
| 2855-13-2                      | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin |             |
| Süßwasser                      |   | 0,06 mg/l   |
| Meerwasser                     |   | 0,006 mg/l  |
| Süßwassersediment              |   | 5,784 mg/kg |
| Meeressediment                 |   | 0,578 mg/kg |
| Boden                          |   | 1,121 mg/kg |
| 1477-55-0                      | m-phenylenebis(methylamine)                 |             |
| Süßwasser                      |   | 0,094 mg/l  |
| Meerwasser                     |   | 0,009 mg/l  |
| Süßwassersediment              |   | 0,43 mg/kg  |
| Meeressediment                 |   | 0,043 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |   | 10 mg/l     |
| Boden                          |   | 0,045 mg/kg |
| 919-30-2                       | 3-aminopropyltriethoxysilan                 |             |
| Süßwasser                      |   | 0,33 mg/l   |
| Meerwasser                     |   | 0,033 mg/l  |
| Süßwassersediment              |   | 1,2 mg/kg   |
| Meeressediment                 |   | 0,12 mg/kg  |
| Boden                          |   | 0,05 mg/kg  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz:  
 Gestellbrille mit Seitenschutz  
 Korbbrille

**Handschutz**

Geeigneter Handschuhtyp:  
 NBR (Nitrilkautschuk) DIN EN 374,  
 Butylkautschuk DIN EN 374  
 Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 7 von 13

**Körperschutz**

Schutzkleidung

**Atemschutz**

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Kombinationsfiltergerät (EN 14387) A-P3

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |           |                   |
|--|-----------|-------------------|
| Aggregatzustand:                             | flüssig   |                   |
| Farbe:                                       | hellgelb  |                   |
| Geruch:                                      | aminartig |                   |
|  |           | <b>Prüfnorm</b>   |
| pH-Wert:                                     |           | ~11               |
| <b>Zustandsänderungen</b>                    |           |                   |
| Schmelzpunkt:                                |           | nicht bestimmt    |
| Siedebeginn und Siedebereich:                |           | nicht bestimmt    |
| Sublimationstemperatur:                      |           | nicht bestimmt    |
| Erweichungspunkt:                            |           | nicht bestimmt    |
| Pourpoint:                                   |           | nicht bestimmt    |
| Flammpunkt:                                  |           | >65 °C            |
| <b>Entzündlichkeit</b>                       |           |                   |
| Feststoff:                                   |           | nicht bestimmt    |
| Gas:   |           | nicht bestimmt    |
| <b>Explosionsgefahren</b>                    |           |                   |
| Es liegen keine Informationen vor.           |           |                   |
| Untere Explosionsgrenze:                     |           | nicht bestimmt    |
| Obere Explosionsgrenze:                      |           | nicht bestimmt    |
| Zündtemperatur:                              |           | nicht bestimmt    |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |           |                   |
| Feststoff:                                   |           | nicht bestimmt    |
| Gas:   |           | nicht bestimmt    |
| Zersetzungstemperatur:                       |           | nicht bestimmt    |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |           |                   |
| Es liegen keine Informationen vor.           |           |                   |
| Dampfdruck:<br>(bei 25 °C)                   |           | nicht bestimmt    |
| Dichte (bei 23 °C):                          |           | nicht bestimmt    |
| Wasserlöslichkeit:                           |           | teilweise löslich |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |           |                   |
| Es liegen keine Informationen vor.           |           |                   |
| Verteilungskoeffizient:                      |           | nicht bestimmt    |
| Dyn. Viskosität:                             |           | nicht bestimmt    |
| Dampfdichte:                                 |           | nicht bestimmt    |

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 8 von 13

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

**9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.2. Chemische Stabilität**

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit: Säure, Oxidationsmittel

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Säure, Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) 1917,0 mg/kg; ATE (inhalativ Aerosol) 3,297 mg/l

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 |                   |           |                      |
|-----------|---|-------------------|-----------|----------------------|
|           | Expositionsweg                              | Dosis             | Spezies   | Quelle               |
| 100-51-6  | benzyl alkohol                              |                   |           |                      |
|           | oral  | LD50 1620 mg/kg   | Ratte     |                      |
|           | inhalativ Dampf                             | ATE 11 mg/l       |           |                      |
|           | inhalativ (4 h) Aerosol                     | LC50 >4178 mg/l   | Ratte     |                      |
| 2855-13-2 | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin |                   |           |                      |
|           | oral  | LD50 1030 mg/kg   | Ratte     |                      |
|           | dermal                                      | ATE 1100 mg/kg    |           |                      |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine)                 |                   |           |                      |
|           | oral  | LD50 1180 mg/kg   | Maus      | OECD Guideline 401   |
|           | dermal                                      | LD50 > 3100 mg/kg | Ratte     | TK 11813 was applied |
|           | inhalativ Dampf                             | ATE 11 mg/l       |           |                      |
|           | inhalativ (4 h) Aerosol                     | LC50 1,34 mg/l    | Ratte     |                      |
| 919-30-2  | 3-aminopropyltriethoxysilan                 |                   |           |                      |
|           | oral  | LD50 1780 mg/kg   | Ratte     | RTECS                |
|           | dermal                                      | LD50 3800 mg/kg   | Kaninchen | RTECS                |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 9 von 13

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; m-phenylenebis(methylamine); 3-aminopropyltriethoxysilan)

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 |                 |           |                                   |        |
|-----------|---|-----------------|-----------|-----------------------------------|--------|
|           | Aquatische Toxizität                        | Dosis           | [h]   [d] | Spezies                           | Quelle |
| 100-51-6  | benzyl alkohol                              |                 |           |                                   |        |
|           | Akute Fischtoxizität                        | LC50 460 mg/l   | 96 h      |                                   |        |
|           | Akute Algentoxizität                        | ErC50 770 mg/l  | 72 h      |                                   |        |
|           | Akute Crustaceatoxizität                    | EC50 230 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |        |
|           | Algentoxizität                              | NOEC 51 mg/l    | 3 d       |                                   |        |
|           | Crustaceatoxizität                          | NOEC 310 mg/l   | 21 d      |                                   |        |
| 2855-13-2 | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin |                 |           |                                   |        |
|           | Akute Fischtoxizität                        | LC50 110 mg/l   | 96 h      |                                   |        |
|           | Akute Algentoxizität                        | ErC50 37 mg/l   | 72 h      |                                   |        |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine)                 |                 |           |                                   |        |
|           | Akute Fischtoxizität                        | LC50 87,6 mg/l  | 96 h      | Oryzias latipes (Reiskärpfling)   |        |
|           | Akute Algentoxizität                        | ErC50 20,3 mg/l | 72 h      | Selenastrum capricornutum         |        |
|           | Akute Crustaceatoxizität                    | EC50 15,2 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |        |
|           | Algentoxizität                              | NOEC 10,5 mg/l  | 3 d       | Selenastrum capricornutum         |        |
|           | Crustaceatoxizität                          | NOEC 4,7 mg/l   | 21 d      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |        |
| 919-30-2  | 3-aminopropyltriethoxysilan                 |                 |           |                                   |        |
|           | Akute Algentoxizität                        | ErC50 603 mg/l  | 72 h      | Desmodesmus subspicatus           |        |
|           | Akute Crustaceatoxizität                    | EC50 331 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                     |        |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 10 von 13

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 | Methode                                 | Wert     | d  | Quelle |
|-----------|---|---|----------|----|--------|
|           |   | Bewertung                               |          |    |        |
| 100-51-6  | benzyl alkohol                              | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A | 95 - 97% | 21 |        |
| 2855-13-2 | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A | 8 %      | 28 |        |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine)                 | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 49 %     | 28 |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**Verteilungskoeffizient n-Oktan/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                 | Log Pow |
|-----------|---|---------|
| 100-51-6  | benzyl alkohol                              | 1,1     |
| 2855-13-2 | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 0,99    |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine)                 | 0,18    |
| 919-30-2  | 3-aminopropyltriethoxysilan                 | 0,31    |

**BCF**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 | BCF  | Spezies | Quelle |
|-----------|-----------------------------|------|---------|--------|
| 100-51-6  | benzyl alkohol              | 1    |         |        |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | <0,3 |         |        |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**
**14.1. UN-Nummer:**

UN 2735

**14.2. Ordnungsgemäße**

AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamine,

**UN-Versandbezeichnung:**

m-phenylenebis(methylamine))

**14.3. Transportgefahrenklassen:**

8

**14.4. Verpackungsgruppe:**

II

Gefahrzettel:

8

Klassifizierungscode:

C7

Sondervorschriften:

274

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 11 von 13

Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrunummer: 80  
 Tunnelbeschränkungscode: E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E1  
 Freigestellte Menge: E2

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2735  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine))  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 8  
 Klassifizierungscode: C7  
 Sondervorschriften: 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Freigestellte Menge: E1  
 Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2735  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine))  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 8  
 Sondervorschriften: 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 EmS: F-A, S-B  
 Trenngruppe: 18 - alkalis

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Freigestellte Menge: E1  
 Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2735  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine))  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 8  
 Sondervorschriften: A3 A803  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 0.5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 851  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 1 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 855  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 30 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B**

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 12 von 13

Passenger-LQ: Y964  
 Freigestellte Menge: E2  
 Passenger-LQ: Y840

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**
**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**Nationale Vorschriften**

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Beschäftigungsbeschränkung: | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV). Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV). |
| Wassergefährdungsklasse:    | 2 - wassergefährdend  |
| Status:                     | Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3  |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:  
 benzyl alkohol  
 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin  
 m-phenylenebis(methylamine)  
 3-aminopropyltriethoxysilan

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**
**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 RID: Règlement international conernat le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer  
 (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 IATA-DGR: Dangerous Goods Refulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures,  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 EC50: Effectice concentration, 50 percent  
 DNEL: Derived No Effect Level  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

## Ceramic-Polymer STP-ep-hv Part B

Druckdatum: 03.05.2017

Seite 13 von 13

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|           |   |
|-----------|---|
| H302      | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.              |
| H312      | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                             |
| H314      | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H332      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H411      | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |
| H412      | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |
| EUH071    | Wirkt ätzend auf die Atemwege.                                    |

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*